



Mitteilungsblatt

der Gemeinde Sulzfeld a. Main

KEIN AMTSBLATT. Amtliche Bekanntmachungen, Satzungen und Verordnungen werden in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Kitzingen, 97318 Kitzingen, Friedrich-Ebert-Str. 5, niedergelegt und durch Aushang an den Amtstafeln der Gemeinde Sulzfeld bekanntgegeben.

Herausgeber: Gemeinde Sulzfeld a. Main (V.i.S.d.P) • Tel. (09321) 5474

Redaktion: D. Stamm • e-mail: wo.stamm@t-online.de

61. Jahrgang

FREITAG, 10. JANUAR 2019

KW 2

Gemeindliche Nachrichten

Sprechstunden des Bürgermeisters

Amtsstunden jeweils donnerstags v. 18:00 – 19:00 Uhr.

Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft

Mo - Fr: 08.30 Uhr - 12.30 Uhr

Do: 08.30 Uhr - 17.30 Uhr

Liebe Mitbürger,

bitte ab sofort keine Weißblechdosen oder sonstige Gegenstände am Bauhof abgeben, sondern diese über die vom Landratsamt Kitzingen zu Verfügung gestellten gelbe Säcke entsorgen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Aus dem Gemeinderat

Kommunales Förderprogramm – Grundsatzbeschluss

Sanierungswillige werden im Altortsbereich im Rahmen der Beratungsgespräche auf die vielfältigen Fördermöglichkeiten aller Gebietskörperschaften hingewiesen und begleitet. Alle Förderprogramme sind jeweils freiwillige Leistungen der einzelnen Gebietskörperschaft; ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht. Bei der Umsetzung des kommunalen Förderprogrammes der Gemeinde Sulzfeld a. Main wird auf eine ganzheitliche Verbesserung der zu sanierenden Anwesen im Altort von Sulzfeld a. Main abgestellt. Dies erfolgte, um wie z. B. bei einer reinen Fenstersanierung einen Mitnahmeeffekt zu vermeiden. Die Förderung ist ein wichtiges Steuerungsinstrument zur Erreichung der Städtebaulichen Zielsetzungen. Eine Förderung wurde ausschließlich nur bei der Beseitigung von vorliegenden Missständen am Anwesen gewährt. Auf die Missstände wurde hingewiesen. Diese Kriterien wurden in Zusammenarbeit von Gemeinde und Ortsplaner festgelegt. Mit der Vorgehensweise bestand von Seiten des Gemeinderates bisher allgemeines Einverständnis vgl. Gemeinderatsbeschluss vom 14. Juni 2016 lfd. Nr. 178/2016. In der Satzung des Kommunalen Förderprogrammes soll zur Verdeutlichung eine ganzheitliche Verbesserung des zu fördernden An-

wesens als Fördervoraussetzung aufgenommen werden, damit der Bauwillige vor der Beantragung der Fördermittel hierüber zusätzlich informiert ist. Für die Beseitigung der Missstände ist eine Fristvorgabe für die Handhabung in der Verwaltung hilfreich, da die abgeschlossenen Maßnahmen mit der Regierung von Unterfranken abgerechnet werden müssen und dadurch ein schnellerer Sanierungserfolg erreicht wird. Mit Hilfe der für Sanierungswillige kostenlosen Bauberatung durch den Sanierungsplaner und die Fördermittel, konnten bislang sehr gut Anreize zur Beseitigung vieler Missstände im Altort erreicht werden.

Den Bauherren muss klar sein, dass die Fördermittel nur unter der Voraussetzung fließen, dass bei der Umsetzung von nur einem Gewerk und nicht beseitigter weiterer Mängel, keine Fördermittel gewährt werden. Darauf muss im Beratungsgespräch und im Regelwerk noch deutlicher hingewiesen werden. Maßnahmen von Sanierungswilligen deren finanzielle Lage nicht so aufgestellt ist, dass gleichzeitig alle Missstände beseitigt werden, konnten bei dem Kommunalen Förderprogramm gar nicht oder in Abschnitten (Auszahlung der Mittel jedoch erst mit Beseitigung der Missstände oder Teilzahlung eines bewilligten Betrages) berücksichtigt werden. Förderungen durch den Bezirk Unterfranken und den Landkreis Kitzingen sind von der vorstehenden Regelung nicht berührt. Ebenso nicht die Möglichkeiten der steuerlichen Absetzbarkeit.

Der Gemeinderat sieht keine Notwendigkeit, vorab eine Erhebung aller noch vorhandenen städtebaulicher Missstände vorzunehmen. Es entstehen nur unnötige Kosten für die Gemeinde. Es soll so verfahren werden wie bisher auch, folglich erst wenn Sanierungswillige eine Bauberatung benötigen.

Der Gemeinderat beschließt:

1. Die ganzheitliche Verbesserung ist bei der Umsetzung des Kommunalen Förderprogrammes für das jeweils beantragte Anwesen weiterhin von dem Bauwilligen zu fordern. Zur Umsetzung von schw-

erwiegenden Missständen, welche aus finanziellen Gründen nicht ganzheitlich am Anwesen umgesetzt werden können, kann vom Bau- und Umweltausschuss ein Teilbetrag der maximalen Förderung bewilligt und ausbezahlt werden.

2. Die Forderung der "Ganzheitliche Verbesserung der Anwesen" ist als Fördervoraussetzung in § 5 (1) in die Satzung eines Kommunalen Förderprogrammes der Gemeinde Sulzfeld a. Main wie folgt aufzunehmen: "Auf die Forderung besteht kein Rechtsanspruch. Die Förderung wird nur gewährt, wenn eine ganzheitliche Verbesserung des Anwesens vorgenommen wird, das heißt, wenn die festgestellten städtebaulichen Missstände beseitigt sind. Die zu erfüllenden Auflagen bzw. durchzuführenden Maßnahmen werden von der Gemeinde Sulzfeld a. Main in Zusammenarbeit mit dem Ortsplaner festgelegt.

HOAI-Beauftragung Kanalsanierung Kitzinger Straße und Graben West

Für die Planungsleistungen der Kanalsanierung in Teilbereichen der Kitzinger Straße und Graben West mittels Inlinerverfahren wurde ein Angebot mit einer Angebotssumme von 19.499,15 EUR brutto durch das Ingenieurbüro Köhl vorgelegt. Da das Ingenieurbüro bereits vor dem Urteil des EuGH mit dem Projekt befasst war, kann das vereinfachte Verfahren noch angewendet werden. Der Auftrag für die Planungsleistungen der Kanalsanierung in Teilbereichen der Kitzinger Straße und Graben West mittels Inlinerverfahren wird vorbehaltlich der Zustimmung zu den Vertragsinhalten, die in nichtöffentlicher Sitzung bekanntgegeben werden, an das Ingenieurbüro Köhl erteilt. Erster Bürgermeister Schenkel wird ermächtigt, den Auftrag zu erteilen.

Überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2016 bis 2018

Die Jahresrechnungen 2016 bis 2018 wurden von der Staatlichen Rechnungsprüfungsstelle in der Zeit vom 22.07.2019 bis zum 08.11.2019 (mit Unterbrechungen) überörtlich geprüft. Gegenstand der Prüfung waren u.a. Jahresabschlüsse und Rücklagen, Steuern und Abgaben, Zuweisungen und Zuschüsse, Finanzausgleich, Vermögens- und Schuldenverwaltung und die Personalausgaben. Prüfungsbeanstandungen (Textziffern) haben sich nicht ergeben. Der Prüfungsbericht ging am 12.11.2019 bei der Verwaltungsgemeinschaft Kitzingen ein. Auf das Einsichtsrecht der Mitglieder des Gemeinderates wird hingewiesen. Der Prüfungsbericht kann in der Kammer der Verwaltungsgemeinschaft Kitzingen eingesehen werden.

esehen werden.

Zusammenfassung: Der Haushaltsausgleich war im Prüfungszeitraum jederzeit gewährleistet, die Mindestzuführung vom Verwaltung- an den Vermögenshaushalt konnte erwirtschaftet werden und die Mindestrücklage war aufgrund der hohen Solüberschüsse jedes Jahr weit überschritten. Der Schuldenstand sank im Berichtszeitraum, jedoch lag die Pro-Kopf-Verschuldung weiterhin weit über dem Landesdurchschnitt. Auf die außerordentliche Tilgung eines Darlehens im Jahr 2019 wurde hingewiesen. Der Rechnungsprüfer rät, dass die verantwortlichen Organe (Bürgermeister und Gemeinderat) den eingeschlagenen Weg des Schuldenabbaus weiterhin voranbringen. Bei den Personalausgaben konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden. Hinsichtlich der Beitragseinnahmen zum Zeitpunkt der Rechnungsprüfung waren die Baufertigungsanzeigen bis einschließlich 2015 abgerechnet. Um Nachveranlagung der Beitragsfälle 2016 bis 2018 wird gebeten. Der Gemeinderat nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis.

Errichtung einer Offenen Ganztagsschule, St.-Hedwig-Grundschule

Mit Beschluss vom 30.01.2018 (Ifd. Nr. 3/2018) wurde das Architekturbüro Küster mit der Grundlagenermittlung und Kostenschätzung für ein Konzept als offene Ganztageschule beauftragt. Das Architekturbüro hat seine Leistungen nun schlussgerechnet. Die Kosten belaufen sich auf € 16.318,40 EUR brutto.

Kommunales Förderprogramm – Maßnahmenabschluss

Folgende Maßnahme aus dem Kommunalen Förderprogramm der Gemeinde Sulzfeld a. Main konnte abgeschlossen werden: Anwesen Alte Schulgasse 9, Fl.-Nr. 110 der Gemarkung Sulzfeld a. Main - Verputz-/Maler-/Fenstereinbauarbeiten sowie Dacheindeckung und Spenglerarbeiten. Die Gemeinde gewährte zu den vorgelegten Gesamtkosten von 62.042,97 EUR davon zuwendungsfähige Kosten 35.660,03 EUR, einen Zuschuss in Höhe von 10.000,00 EUR.

Europäischer Kulturweg Sulzfeld a. Main und Segnitz – Schlussrechnung

Mit Schreiben vom 5. November 2019 wird die Errichtung des Europäischen Kulturweges "Reberrettich-Renaissance" mit der Gemeinde Sulzfeld a. Main und Segnitz schlussgerechnet. Die Gesamtkosten betragen incl. Neumarkierung für die Gemeinde Sulzfeld a. Main 9.045,00 EUR.

Zuweisungen nach Art. 13h BayFAG (Straßenausbaupauschalen) 2019

Erster Bürgermeister Schenkel gibt die Zuweisungen an die Gemeinde nach Art. 13 h BayFAG (Straßenausbaupauschalen) 2019 in Höhe von 10.000,00 EUR bekannt.

Vereinsnachrichten

Weinbauverein - Bodenuntersuchung

Bitte die Anmeldebögen für die EUF- Bodenuntersuchung bis spätestens 10. Januar bei Heinrich Hofmann abgeben, damit diese gesammelt versendet werden können.

Freiwillige Feuerwehr Sulzfeld

Es ergeht die herzliche Einladung zu unserer Hauptversammlung am 18.01.2020 um 19:30 Uhr im Sportheim.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Protokoll HV 2019
3. Bericht 1. Vorsitzender
4. Bericht 1. Kommandant
5. Bericht Jugendwart
6. Bericht Kassenwart
7. Bericht Kassenprüfer
8. Neuwahlen
9. Grußworte
10. Wünsche/Anträge

Schützengesellschaft Sulzfeld

Königsschießen

Es ergeht an alle Mitglieder des Schützenvereins die herzliche Einladung, sich am Königsschießen 2020 zu beteiligen. Am Samstag, den 18.01.2020, kann in Marktstef ab 16 Uhr der Königsschuss abgegeben werden. Zur gemeinsamen Fahrt nach Marktstef ist Treffpunkt um 15:45 Uhr am Haupttor.

Am Sonntag den 19. Januar 2020, treffen sich alle Mitglieder und die Fahnenabordnungen der örtlichen Vereine um 08:45 Uhr zum gemeinsamen Kirchengang am Lehrerhaus.

Gegen 14 Uhr werden die neuen Majestäten vor dem Rathaus proklamiert. Das Schützenmeisteramt wünscht allen Teilnehmern „Gut Schuss“.

HOV Sulzfeld

Jahreshauptversammlung

Der Heimat- und Ortsverschönerungsverein lädt am 23.01.20 zur Jahreshauptversammlung um 19.30 Uhr in das Lehrerhaus Kulturwerkstatt ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch die Vorsitzenden

2. Protokoll der JHV 2019
3. Jahresbericht der Vorsitzenden
4. Kassenbericht 2019
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Bestellung der Kassenprüfer 2020
8. Projekte 2020
9. Wünsche und Anträge

Das gute Sulzfeld – weiterbringen! WPS – Kandidat*innen im Gespräch

Ehrlichkeit, Transparenz und Mitbestimmung – dafür stehen die Kandidat*innen der Wählergemeinschaft pro Sulzfeld (WPS).

Sulzfeld ist nicht nur ein schöner Ort zum Leben. In der Gemeinde gibt es viele offene Fragen, für die Lösungen gefunden werden müssen – und eine ganze Liste von investiven Notwendigkeiten, die ausgehandelt werden müssen.

Die WPS-Kandidat*innen diskutieren im öffentlichen Raum über ihre Schwerpunktthemen und bieten Informationen und eine aktive Teilhabe in offener Gesprächskultur. Bei den Gesprächsrunden immer mit von der Partie und vor Ort ist WPS-Bürgermeisterkandidat Dr. Wolfgang Patzwahl. Die Ergebnisse der Gespräche werden dokumentiert und fließen ein in die aktive Kommunalpolitik der WPS im künftigen Sulzfelder Gemeinderat.

So wünscht es sich die WPS: Gemeindepolitik mit allen Bürger*innen für alle Bürger*innen!

Die ersten Gesprächstermine sind:

15.01.2020 - 19:30 Uhr Dabei sein bis ins hohe Alter – Inklusion ist nicht nur Aufgabe für den Bereich Schule

Im Gasthaus Zum Hirschen laden die WPS-Kandidat*innen Cornelia Laschimke, Jana Bernard, Ralf Lederer und Dr. Wolfgang Patzwahl ein.

Das Ziel der Inklusion ist der barrierefreie Zugang zu gesellschaftlichen Bereichen für alle – für junge und alte und auch für Menschen mit Handicap. Teilhabe am gesellschaftlichen Leben – das sind kulturelle Ereignisse, öffentlicher Raum, Infrastruktur, Achtsamkeit, Hilfsbereitschaft, Mobilität. Das heißt auch, Bedarf wahrzunehmen, vorzusorgen, vorauszudenken; und zu verhindern, dass Vorhandenes wegbricht.

29.01.2020 - 17:30 Uhr Sulzfeld und Marktstef – Orte am Wasser fürs Trinkwasser – Führung durch das Wasserwerk Sulzfeld

Treffpunkt: FWF Wasserwerk Sulzfeld, am Maustal
Nach der Führung durch das Wasserwerk laden die WPS-Kandidat*innen Joachim Lott, Fried-

rich Staib, Michael Schenkel, Ralf Lederer, Philipp Luckert und Dr. Wolfgang Patzwahl zum Gespräch ein: 19:00 Uhr Gasthaus Zum Stern

Ausgehend von der deutschen Unesco-Kommission entsteht in unserer Nachbargemeinde Marktstef ein Bildungszentrum für nachhaltige Entwicklung (BNE). Joachim Lott und Friedrich Staib referieren erstmalig über dieses Projekt im Rahmen des Bildungsauftrags der Bayerischen Staatsregierung zur Nachhaltigkeit und schonendem Umgang mit Umwelt und Ressourcen.

09.02.2020 - 10:00 Uhr „nach der Kerch“ auf zum kommunalpolitischen Stammtisch mit allen WPS-Kandidat*innen im Gasthaus Zum Goldenen Löwen!

Diskutieren Sie mit über Themen wie Infrastruktur und Kulturentwicklung, Gemeindefinanzen, hoheitliche Aufgaben, wie zum Beispiel Feuerwehr, Siedlungswasserwirtschaft und anderes mehr.

Nutzen Sie die Möglichkeit zur Information über aktuelle Sulzfelder Themen und zum persönlichen Gespräch mit den WPS-Kandidat*innen und dem WPS-Bürgermeisterkandidaten

Sulzfelder Kommunale Liste - Einladung zum Neujahrstammtisch

Wir laden herzlich ein zum Neujahrstammtisch mit verschiedenen örtlichen Themen am kommenden Sonntag, 12.01.2020 ab 10:00 Uhr in der Vinothek W. Luckert, Maingasse.

Kirchliche Nachrichten

Sonntag, 12. Januar 2020

9.00 Uhr Messfeier
für Annemarie u. Reinhold Luckert u. Eltern
für Anna Pfaffl, Eltern u. Geschwister
für Karl Metzger u. Angehörige
für Hans Hack u. Angehörige
für Anita, Maria u. Eugen Wahner
Ministranten: Johann und Max

Mittwoch, 15. Januar 2020

18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Messfeier
für Hedwig u. Herbert Werner
Ministranten: Mustafa und Charlott

Sonntag, 19. Januar 2020

9.00 Uhr Messfeier zum Patrozinium
für die Verst. Mitglieder des Schützenverein Sulzfeld
für Familie Thein u. Ehehalt u. Manfred Fries
Ministranten: Regina und Katharina

Mittwoch, 22. Januar 2020

18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Messfeier
Ministranten: Marlene und Johann

Samstag, 25. Januar 2020

18.30 Uhr Messfeier
Ministranten: Sophie und Pauline

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie die aktuelle Gottesdienstordnung.

Einladung

Auch im neuen Jahr trifft sich der Seniorenclub wieder einmal im Monat im Lehrerhaus. Diesmal am Montag, 13.1., wie immer um 14 Uhr. Das Thema heißt dann "Unterwegs sein". Dazu ergeht herzliche Einladung.

Pressemitteilung

Realschulen Marktbreit

Herzliche Einladung zum Infoabend der Realschulen Marktbreit mit Schnupperkursen für die Schüler.

Datum: Donnerstag 20.02.2020

Zeit: ab 18.00 Uhr

Ort: Buheleite 20, 97340 Marktbreit

Der Infoabend richtet sich an Schüler und Schülereltern der vierten Klasse der Grundschule und weiterführender Schulen.

Es werden das Bayerische Schulsystem, die Übertrittsmöglichkeiten und die besonderen Stärken der Realschulen Marktbreit vorgestellt.

Die Schülerinnen und Schüler haben auf dem Infoabend die Gelegenheit die Schule, die Lehrer und einige Fächer in Schnupperkursen zu erkunden.

Unter anderem werden Roboter gebaut und programmiert und im Chemiesaal Experimente durchgeführt.

Aktuell nicht den erforderlichen Notendurchschnitt für die Realschule?

· Die Leo-Weismantel-Realschule bietet für Grundschüler der 4. Klasse Vorbereitungskurse in Deutsch und Mathematik zur Notenverbesserung und zur Vorbereitung auf die Übertrittsprüfung (Probeunterricht) an: Beginn 1. Kurs 15.01.2020 und 2. Kurs 11.03.2020.

· Die Private Realschule des Bildungswerks ermöglicht zudem als Bildungschancen-Realschule allen Interessenten den Weg zur staatlich genehmigten Realschule.